

Nidwaldner Wanderwege

Protokoll zur 55. Generalversammlung

Datum: Samstag, 08. April 2017
Ort: Restaurant Rondorama, Stanserhorn
Dauer: 19.00 - 20.30 Uhr
Vorsitz: Hans Graber

1. Begrüssung

Der Präsident Hans Graber darf 210 GV-Teilnehmende zur 55. GV der Nidwaldner Wanderwege begrüßen, was einem neuen Rekord entspricht. Ein grosser Dank geht an Jürg Balsiger, Direktor der Stanserhornbahn und Neumitglied des Vorstandes der SWW, der uns einen Spezialpreis für die Fahrt aufs Stanserhorn ermöglicht hat sowie an Rolf Kälin, Gastgeber im Restaurant Rondorama. Speziell begrüsst werden die Ehrenmitglieder Maja Meder, Klaus Odermatt, Josef Flüeler und Bruno Weber wie auch die Neumitglieder, Gebietsvertreter, Wanderleiter/-innen sowie die Vorstandsmitglieder der Nidwaldner Wanderwege. Gäste aus Politik, Wanderweg- und Tourismusorganisationen werden ebenfalls herzlich begrüsst: Herr Regierungsrat und Landamman Ueli Amstad, Herr Regierungsrat Othmar Filliger, Heinz Britschgi und Alois Disler, Gemeinderäte von Ennetmoos, Reto von Büren, Gemeinderat von Dallenwil, Ursula Barmettler, Gemeinderätin von Emmetten, Adrian Scheuber, Gemeinderat von Beckenried, Daniel Lässer, Vertreter des Gemeinderates Stansstad, Ruedi Günter, Kantonale Fachstelle für Wanderwege NW, Gregor Jakober und Christa Schmitter, Obwaldner Wanderwege, Toni und Josy Steinmann, Luzerner Wanderwege und Peter Tresoldi, Urner Wanderwege, Markus Waser und Brigitte Isenschmid von Pro Pilatus, Sepp Gabriel, Präsident von Tourismus Buochs-Ennetbürgen, Monika Käslin und Barbara Christen von der LDN und Tourismus Maria Rickenbach, Pietro Brand von Nidwalden Tourismus, Leo Burri vom TCS Nidwalden und Andrea Niedermann von Pro Senectute. Die Presse wird von Richard Greuter, Nidwaldner Zeitung, vertreten. Es liegen leider auch 84 Entschuldigungen vor, darunter von Vorstandsmitglied Ruedi Eigensatz.

Jürg Balsiger richtet ein Begrüssungswort an die GV-Teilnehmenden. Er dankt dem Vorstand und den „Wanderwegern“ für ihre Arbeit und heisst die Wandernden willkommen.

Die Traktandenliste, die rechtzeitig mit der GV-Einladung verschickt wurde, wird genehmigt.

2. Wahl der Stimmzähler

Sepp Odermatt und Peter Barmettler werden als Stimmzähler gewählt.

3. Protokoll der GV 2016

Das Protokoll der GV 2016 wird einstimmig genehmigt und der Protokollführerin Irène Felder verdankt.

4. Jahresberichte 2016

a. Präsident:

Hans Graber ergänzt den Jahresbericht mit einigen Erläuterungen: Das Wanderbuch „Wandern in Nidwalden“ mit seinen 52 Touren ist weiterhin für Fr. 26.-- in den Buchhandlungen erhältlich.

Per Ende 2016 konnte ein Mitgliederbestand von 980 ausgewiesen werden (inkl. Gästemitgliedschaften, Gemeinden, Tourismus- und Fachorganisationen), was einem Nettozuwachs von 26 Mitgliedern entspricht. Den im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedern wird eine Gedenkminute eingelegt.

Der Jahresbericht wirft keine Fragen auf und wird mit Applaus genehmigt und verdankt.

b. Technischer Leiter:

Ruedi Günter weist auf das vielfältige Wegnetz hin und erwähnt, dass das Wandern weiterhin die meist ausgeführte sportliche Tätigkeit der Schweizer Bevölkerung ist.

Der steinschlaggefährdete Wanderwegabschnitt durch die Rotzschlucht auf dem Gemeindegebiet Ennetmoos wird aufgrund diverser Prüfungen und Abwägungen mittels einer Tunnellösung wieder sicherer begehbar gemacht. Die Arbeiten sind im Gang und sollten bis im Mai fertig gestellt sein. Er dankt der Gemeinde Ennetmoos, dass für die Wandernden dann wieder die Möglichkeit besteht, den Wanderweg als sicheren Weg zu nutzen.

Den Gebietsvertretern gebührt ein grosser Dank für ihre Arbeit und ihr Engagement, auch im Namen aller Wanderenden. Sie tragen dazu bei, dass die Wanderwege in Nidwalden zu den schönsten und attraktivsten der Schweiz gehören.

Mit Applaus wird der Jahresbericht verdankt und genehmigt.

5. Jahresrechnung 2016, Revisorenbericht und Entlastung des Vorstandes

Kassier Toni Schumacher kann bei der Erfolgsrechnung einen erfreulichen Mehrertrag von Fr. 11'583.-- ausweisen. Für das positive Ergebnis hat nebst diversen Mehreinnahmen und Einsparungen vor allem der um Fr. 6'000.-- höher ausgefallene Beitrag durch die SWW beigetragen. Einen herzlichen Dank den Mitgliedern für die pünktliche Zahlung und die Aufrundung der Beiträge. Beim Aufwand sind hingegen die Publikationen im Blitz höher als budgetiert ausgefallen. Die Kosten von Fr. 88'061.-- für die Herstellung und den Vertrieb des Wanderbuches „Wandern in Nidwalden“ fallen dank grosszügigen Sponsorenbeiträgen und erfolgreichem Verkauf ausgeglichen aus. Von den 3000 Büchern sind aktuell noch 400 an Lager. Für eine zweite Auflage wurde bereits ein Fonds mit Fr. 20'000.-- gebildet.

Die Bilanz weist ein Vereinskaptal von Fr. 88'532.25.-- und Fondskapitalien von Fr. 52'500.-- aus. Das Vermögen der Rümeli-Erbschaft beläuft sich mit einem Mehrertrag von Fr. 2'573.-- auf Fr. 341'425.--.

Die Revisorin Maja Meder und der Revisor Walter Brand haben die Jahresrechnung geprüft und danken dem Kassier Toni Schumacher für die sauber und ordnungsgemäss geführte Buchhaltung und bestätigen, dass die kontrollierten Belege lückenlos vorhanden sind und richtig verbucht wurden, ebenso diejenigen der

Rümmeli-Erbchaft. Die ausgewiesenen Vermögenswerte sind vorhanden. Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird Decharge erteilt. Die gewissenhafte Revision und Buchführung wird mit viel Applaus verdankt.

6. Budget 2017

Toni Schumacher erläutert das Budget 2017. Neu budgetiert wird die Durchführung von Kursen für Wanderleitende. Dank des wiederum höher ausfallenden Beitrages der SWW wird mit einem kleinen Mehrertrag von Fr. 1240.-- gerechnet. Das vorgelegte Budget wird einstimmig genehmigt.

Toni verabschiedet sich als Kassier und bedankt sich für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen und die wunderbare Zusammenarbeit mit den Vorstandskollegen. Vielen Dank an Toni.

7. Festlegen des Mitgliederbeitrages 2018

Toni Schumacher schlägt vor, die Beiträge wie folgt beizubehalten:

Einzelmitglieder	Fr. 20.--
Doppelmitglieder	Fr. 30.--
Kollektivmitglieder	Fr. 40.--

Mit dem Vorschlag sind alle einverstanden und es wird ihm ohne Gegenstimme zugestimmt.

8. Wahlen für die Amtsdauer 2017-2019

a) Vorstandsmitglied (1 bisher)

Ruedi Eigensatz, Chef Wanderungen, wird für zwei weitere Jahre bestätigt.

b) Vorstandsmitglieder (3 neu)

Die Demissionen von Kassier Toni Schumacher, Aktuarin Irène Felder und Beisitzer Bruno Weber liegen vor. Aus diesem Grund stehen drei Neuwahlen an: Roland Weber aus Stans wird das Amt des Kassiers übernehmen, Renate Lagger aus Oberdorf stellt sich als Aktuarin zur Verfügung und Dominic Starkl aus Stansstad wird als Beisitzer II den Vorstand ergänzen. Sie werden mit Applaus in globo gewählt. Der Präsident Hans Graber gratuliert ihnen zur Wahl und dankt ihnen für die Bereitschaft, im Vorstand mitzuwirken.

c) Rechnungsrevisor (1 neu)

Maja Meder tritt nicht mehr zur Wiederwahl an. Als Nachfolger wird mit Applaus und Dank Urs Scheuber aus Stans gewählt.

9. Tätigkeits- und Wanderprogramm 2017/2018

Bruno Weber stellt infolge Abwesenheit von Ruedi Eigensatz die zahlreichen Aktivitäten des Tätigkeitsprogramms vor. Er nimmt Bezug auf das Projekt der Hängetreppe am Bürgerstock, das mit einem der NIVEA-Förderpreise ausgezeichnet worden ist, welcher für den Bau der 30 Meter langen Hängetreppe eingesetzt wird. Sie verbindet zwei auf unterschiedlicher Höhe bestehende Wanderwege, was für eine weitere Attraktion am Bürgerberg sorgt. Sie wird voraussichtlich im Mai fertiggestellt. Zusammen mit den Gemeinden Stansstad und Ennetbürgen wurden in

den vergangenen Jahren Massnahmen zur Verbesserung und Ergänzung des Wanderwegangebotes am Bürgenberg erarbeitet. Nebst der Hängetreppe und einem neuen Weg ist die bestehende Wegsubstanz optimiert worden.

Im Mai wird unter der Leitung der SWW für die Weggotten und Weggöttis ein Praxiskurs durchgeführt. Im November findet das Gotte-/Götti-Herbsttreffen zum gemeinsamen Austausch statt. Ihnen gebührt für ihr Engagement ein grosses Dankeschön.

Die Wanderstatistik 2016 zeigt, dass von den 14 angebotenen Wanderungen leider sechs infolge Schlechtwetter nicht durchgeführt werden konnten. An den acht durchgeführten Wanderungen, die glücklicherweise alle unfallfrei verlaufen sind, haben 201 Personen teilgenommen.

Das attraktive Wanderprogramm 2017/2018 beinhaltet 21 Wanderungen, darunter zwei Schneeschuhtouren, die von 15 Wanderleitenden geführt werden. Erstmals angeboten wird eine 2-Tages-Tour. Herzlichen Dank an die Wanderleitenden. Die Ausschreibungen der Wanderungen werden im Blitz, in der Nidwaldner Zeitung und auf unserer Homepage unter www.nw.wanderwege.ch/de/wandern/gefuehrte-wanderungen-25.html publiziert. Auch Nichtmitglieder sind an den kostenlosen Wanderungen willkommen. Viel Spass beim Wandern.

Im August und Oktober werden die NWW neu eine Wanderleiter-Grundausbildung und zwei Weiterbildungskurse anbieten, die andere Fachorganisationen ebenso in Anspruch nehmen können, siehe unter www.nw-wanderwege.ch/de/aus-und-weiterbildung-79.html. Das Angebot richtet sich auch an Interessierte ausserhalb der Wanderwegorganisationen.

10. Anträge Vorstand und Mitglieder

Es sind weder vom Vorstand noch von den Mitgliedern Anträge eingegangen.

11. Ehrungen / Verabschiedungen

Kobi Scheuber, Ennetmoos, wird nach 26-jähriger Tätigkeit als Gebietsvertreter für die Wanderwege in Ennetmoos verantwortlich, verabschiedet.

Sepp Lussi, Stans, bekannt als Stanserhornweger, wird nach 43 Jahren Gebietsvertreter-Tätigkeit ebenfalls verabschiedet. Beiden wird für die jahrzehntelange Arbeit mit einem Geschenk und Applaus gedankt.

Toni Schumacher hat während sechs Jahren umsichtig als Kassier gewaltet. Ihm wird für seinen grossen Einsatz als Dank ein Geschenk von Applaus begleitet überreicht.

Irène Felder hat ihr Amt als Aktuarin während sieben Jahren ausgeführt. Auch ihr wird für die jahrelange Vorstandstätigkeit mit einem Geschenk und Applaus gedankt.

Bruno Weber wird, nachdem er bereits an der letztjährigen GV als Präsident verabschiedet wurde, für seine wertvolle Unterstützung während des einjährigen Einsatzes als Beisitzer ebenfalls mit einem Geschenk gedankt, auch ihm ist ein Applaus sicher.

Maja Meder hat sich während 12 Jahren mit viel Herzblut als Revisorin zur Verfügung gestellt. Auch ihr wird, mit viel Applaus begleitet, ein Präsent für ihre langjährige Tätigkeit überreicht.

12. Verschiedenes

Eine Meinungsumfrage unter den anwesenden GV-Teilnehmenden möchte ausloten, ob grundsätzlich ein Interesse besteht, für Fr. 20.-- ein neues grünes T-Shirt der NWW zu erwerben. Von den Anwesenden bekunden lediglich 16 Personen ein Interesse daran.

Herr Landammann Ueli Amstad, der zusammen mit Herrn Regierungsrat Othmar Filliger schneefrei an die GV auf das Stanserhorn gewandert ist, meldet sich zu Wort. Er gratuliert den neuen Vorstandsmitgliedern zu ihrer Wahl und dankt den Abtretenden für ihre jahrelange Vorstandstätigkeit. Er weist u.a. auf das Wildruhegebiet hin und zeigt sich erfreut, dass im neuen kantonalen Wanderwegplan diverse Wanderwege wieder oder neu aufgenommen werden konnten und wünscht allen schöne Wanderungen.

Hans Graber dankt allen GV-Teilnehmenden für das rege Interesse und wünscht einen guten Appetit. Das Essen wird vom Akkordeonisten Simon Haller musikalisch umrahmt, der bereits durch die GV begleiten durfte.

Stans, im Mai 2017

Die Aktuarin
Irène Felder